

Hier finden Sie in der Regel wöchentlich einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. (JW/JB)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. [Warum schweigen die Lämmer 2.0](#)
2. [RT-Exklusiv-Interview mit Assange über US-Destabilisierungspolitik und Drohnenkriege](#)
3. [Rede von Andrea Kocsis auf der stopTTIP- Demo in Hannover am 23. April 2016](#)
4. [Wolfgang Bittner im RT Deutsch-Interview: Wie der Westen Russland destabilisiert](#)
5. [Wunsch der USA: Gibt's bald deutsche Soldaten an der russischen Grenze?](#)
6. [Bundesregierung: Märchenstunde zur Lage in Afghanistan](#)
7. [Patrick Stewart sketch: What has the ECHR ever done for us?](#)
8. [Heiner Flassbeck: Wem gehört die Welt? Machtkampf um Ressourcen](#)
9. [Die Wolke: Tschernobyl und die Folgen](#)
10. [Mein Herz der Finsternis](#)
11. [Flucht aus Afghanistan](#)
12. [Empire Files: Abby Martin interviewt US-Regierungsberater Wilkerson - "Das Schiff ist am Sinken"](#)
13. [Supercut: "Absetzung des BND-Chefs" Edition](#)
14. [Videoaufruf von Reiner Braun: Stopp Ramstein im Juni 2016!](#)
15. [Blutiger Sonntag](#)
16. [Schuld und Schulden: Deutsche Kriegsverbrechen in Griechenland](#)
17. [Der türkische Präsident Erdogan ist Terrorpate des IS!](#)
18. [Bernie Sanders](#)
19. [Das Bundesministerium für Arbeit entschuldigt sich](#)
20. [Kabarett und Co.](#)

**Vorbemerkung:** Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse [videohinweise@nachdenkseiten.de](mailto:videohinweise@nachdenkseiten.de) schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.

### 1. **Warum schweigen die Lämmer 2.0**

Warum schweigen die Lämmer (2.0) hieß der Vortrag von Prof. Rainer Mausfeld am

20. April 2016 in Wuppertal über Neoliberale Indoktrinationssysteme, soziale Atomisierung, politische Lethargie und die 'Undenkbarkeit' von Alternativen.  
Quelle [attac Wuppertal](#)

**Dazu: Prof. Rainer Mausfeld: Der Neoliberalismus ist das geplante finale Ende der Demokratie**

Prof Dr. Rainer Mausfeld von der Universität Kiel in der Fortsetzung seiner Vortragsreihe: "Warum schweigen die Lämmer."  
Quelle: [newscan via YouTube](#)

**2. RT-Exklusiv-Interview mit Assange über US-Destabilisierungspolitik und Drohnenkriege**

RT-Reporter Afschin Rattansi von „Going Underground“ führte ein Exklusiv-Interview mit dem WikiLeaks-Gründer Julian Assange, der wegen zweifelhaften Vergewaltigungsvorwürfen 2012 in die ecuadorische Botschaft in London floh und um politisches Asyl bat. Im Gespräch gibt Assange unter anderem Aufschluss über US-amerikanische Destabilisierungsabsichten in Syrien, die bis auf das Jahr 2006 zurückgehen, klärte aber auch über dubiose Netzwerke hinter der Suchmaschine Google auf.

Quelle: [RT Deutsch via YouTube](#)

**3. Rede von Andrea Kocsis auf der stopTTIP- Demo in Hannover am 23. April 2016**

Am Vortag des Treffens zwischen US-Präsident Barack Obama und Bundeskanzlerin Angela Merkel anlässlich der Messe in Hannover haben unter dem Motto „TTIP & CETA stoppen! Für einen gerechten Welthandel“ 90.000 Menschen gegen die Freihandelsabkommen zwischen der EU mit den USA (TTIP) sowie mit Kanada (CETA) protestiert.

Quelle: [TTIP und CETA stoppen! via YouTube](#)

**4. Wolfgang Bittner im RT Deutsch-Interview: Wie der Westen Russland destabilisiert**

Dr. Wolfgang Bittner ist Jurist, Schriftsteller und Publizist. 2015 hat er das Buch: "Die Eroberung Europas durch die USA: Zur Krise in der Ukraine" geschrieben. Während

Russland aktuell gerne vorgeworfen wird, Europa destabilisieren zu wollen, ist dies de facto seit Jahren die gängige Praxis seitens des Westens gegenüber Russland.

Quelle: [RT Deutsch via YouTube](#)

**5. Wunsch der USA: Gibt's bald deutsche Soldaten an der russischen Grenze?**

Deutsche Soldaten an der russischen Grenze? Der US-Präsident fordert von der Bundesregierung, dass die Bundeswehr mehr "Engagement" in Osteuropa zeigen und sich stärker an der "Abschreckung gegen Russland" beteiligen soll. Wird die Bundesregierung dem amerikanischen Wunsch nachkommen? Werden bald (wieder) deutsche Soldaten an der russischen Grenze sein? Das Auswärtiges Amt betont, dass die Entscheidung darüber noch nicht gefallen ist. Ausgeschlossen wird dieses historische Szenario aber nicht...

Quelle: [jung und naiv via YouTube](#)

**6. Bundesregierung: Märchenstunde zur Lage in Afghanistan**

Schaut hin, hört zu - Die BPK-Märchenstunde der Woche: Die Bundesregierung erzählt uns, warum die Lebensgefahr für Menschen in Afghanistan "niedrig", aber gleichzeitig nicht mit der Situation für Menschen an der "Außenalster in Hamburg" vergleichbar ist. Wie diese absurde Einschätzung mit dem aktuellen UN-Bericht zusammenpasst, der von einem neuen Höchststand an zivilen Opfern in Afghanistan spricht, wird erst gar nicht erklärt: Man tut so, als kenne man den alarmierenden UN-Bericht gar nicht... Unfassbar!

Quelle: [jung und naiv via YouTube](#)

**7. Patrick Stewart sketch: What has the ECHR ever done for us?**

After Theresa May says Britain should leave the European convention on human rights, Patrick Stewart, Adrian Scarborough and Sarah Solemani expose the problems in the Conservative plan for a UK bill of rights.

Quelle: [The Guardian via YouTube](#)

**8. Heiner Flassbeck: Wem gehört die Welt? Machtkampf um Ressourcen**

Heiner Flassbeck analysiert den globalen Kampf um wirtschaftliche Macht, um Ressourcen, Wissen und Technologie, und er beschreibt die Rolle der Finanzmärkte

bei diesen Auseinandersetzungen.

Quelle: [ARD Tele-Akademie via YouTube](#)

## 9. **Die Wolke: Tschernobyl und die Folgen**

Am 26. April 1986 explodiert der Reaktorblock Nr. 4 des Kernkraftwerks Tschernobyl in der Ukraine. Die Welt erlebt die erste globale Industriekatastrophe. Hilflosigkeit bei den Regierungen, Verunsicherung der Experten, Angst und Wut bei der Bevölkerung prägten die Stimmung: Politiker, Wissenschaftler und Bürger erinnern sich an einen Monat im Frühjahr 1986, in dem für viele der Glaube an eine sichere, unbeschwertere Zukunft jäh zusammenbrach.

Es war die Radioaktivität selbst, die in Schweden, Deutschland, Frankreich - in ganz Europa in die Höhe schnellte und mit ihr kam die Angst. Wie kann man sich vor einer Gefahr schützen, die unsichtbar ist? Was darf man essen? Wohin mit den Kindern? 30 Jahre nach der Katastrophe rekonstruiert der Film mit Interviews, mit Zeitzeugen und Archivmaterial aus Ost und West den Verlauf der Katastrophe und die Reaktionen darauf.

Quelle: [MDR](#)

## 10. **Mein Herz der Finsternis**

Vier Kriegsveteranen von verschiedenen Seiten steigen in ein Boot an der Mündung des Flusses Cuando. Sie sind auf einer Reise zurück zu vergangenen Schlachtfeldern, dem Ort, an dem sie sich als junge Männer gegenseitig umzubringen versuchten. Doch jetzt, rund 20 Jahre später, kommen sie als ehemalige Feinde zusammen, eine neue Einheit, die durch die Erinnerungen an die Grausamkeit des Krieges, aber auch durch das Verständnis ob der Wichtigkeit des Vergessens, Verarbeitens und Vergebens entstanden ist.

Jeder von ihnen hat eine Schuhschachtel mit Gegenständen aus dem Krieg dabei. Grausige Erinnerungen an einen grausamen Krieg. Die vier nehmen die Schachteln mit zurück, zurück nach Cuito, um sich ihren Alpträumen zu stellen und sie - hoffentlich - für immer dort zurückzulassen. Jeder von ihnen lebt isoliert und alleine mit seinen inneren Kämpfen. Vier Männer, vier Familien, vier kaputte Leben.

Diese vier Menschen leben immer noch wie Gefangene - eingesperrt im Fegfeuer ihrer Gedanken. Damals hätten sie alles versucht, um einander zu töten, aber heute stehen sie auf der gleichen Seite. Als Opfer der Vergangenheit, gezeichnet durch posttraumatische Belastungsstörungen. Zusammen kehren sie nun zurück nach Cuito, um Antworten zu suchen und das wiederzufinden, was ihnen genommen wurde - ihre Menschlichkeit.

Quelle: [arte](#)

**11. Flucht aus Afghanistan**

Zwei Afghanen betrachten die Stadt Kabul und sprechen über ihren Traum: Sie wollen nach Europa, genauer gesagt, nach Paris, dieser außergewöhnlichen Stadt, über der angeblich jeden Morgen Hubschrauber Parfüm versprühen. 2013 brechen die beiden Träumer auf. Drei weitere Weggefährten schließen sich ihnen an...

Quelle: [arte via YouTube](#)

**12. Empire Files: Abby Martin interviewt US-Regierungsberater Wilkerson - "Das Schiff ist am Sinken"**

Für den RT Deutsch-Kooperationspartner TeleSUR interviewte Abby Martin in ihrem legendären "Empire Files"-Format den ehemaligen US Army Colonel und früheren Sicherheitsberater der Reagan-Regierung Lawrence Wilkerson. Darüber hinaus war Wilkerson viele Jahre als Berater des US-Außenministeriums unter Colin Powell aktiv. Heute spricht der ehemalige Regierungsbeamte offen über die Korruption innerhalb der politischen Elite und deckt auf, wie Wirtschaftsinteressen die US-Außenpolitik bestimmen.

Quelle: [RT Deutsch via YouTube](#)

**13. Supercut: "Absetzung des BND-Chefs" Edition**

Supercut des Tages: Die Bundesregierung hat uns heute in unnachahmlicher Weise über die Absetzung von BND-Chef Schindler informiert. Wir haben die Aussagen kompakt zusammengeschnitten und inhaltlich nichts weggelassen. Alles andere steht in der Pressemitteilung. Wir haben dem nichts hinzuzufügen. Hören Sie auf zu fragen! Viel Spaß.

Quelle: [jung und naiv via YouTube](#)

**14. Videoanruf von Reiner Braun: Stopp Ramstein im Juni 2016!**

„...wer das Schwert nimmt, der soll durchs Schwert umkommen.“

Ramstein ist ein Schwert. DIE Tötungszentrale der USA. Sie befindet sich auf Grund und Boden des wiedervereinigten Deutschlands und hat die zentrale Aufgabe, neben sämtlichen NATO-Angriffskriegen, die gegen Staaten des Mittleren Ostens geführt werden, rund 7.000 Drohnen fernzusteuern.

Ohne Ramstein hätte es die Flüchtlingsströme der letzten Jahre Richtung Europa nie gegeben, denn Ramstein ist eine Art Zielfernrohr, ohne das der Soldat am Abzug seine

Bomben gar nicht ins Ziel lenken könnte.

Wer bezahlt die Zeche für diesen tagtäglichen Mord? Wer kommt für die Folgeschäden auf, wenn die Angegriffenen beschließen, sich via Terroranschlag an den Komplizen, den Mittätern, denen, die sich wider besseres Wissen wegducken, zu rächen?

Wir! Wir alle! Wenn die NATO-Führungsmacht übermorgen beschließen sollte, Russland in einen militärischen Konflikt zu verwickeln - die Ukraine war dann nur ein Testballon - wird man in Moskau zu aller erst Ramstein ausschalten.

Ob dies mit konventionellen oder taktischen Waffen geschieht, ist dann unerheblich, denn in einem Land wie der BRD mit dutzenden

Atomkraftwerken und industriellen Großanlagen wäre die Wirkung verheerend.

Stoppt diesen Wahnsinn, soweit es in eurer Macht steht. Macht Ramstein dicht!

Vom 10. bis zum 12. Juni wird es ein Aktionswochenende, unter anderem mit einer Menschenkette um Ramstein, geben. Werde Teil dieses Protestmarsches. Sage NEIN zu Ramstein, NEIN zum Krieg, NEIN zu dem, was man nukleare Teilhabe nennt.

Würde dich ein Krieg in Europa, in Deutschland betreffen?

Verhindere ihn. Komm vom 10. bis 12. Juni nach Ramstein. Setz dich zur Wehr gegen eine Regierungspolitik, die dem

Militärisch-Industriellen-Komplex hörig ist und die keinerlei Respekt vor dem Willen der Bürger hat.

Zorn ist gut. Mach ihn sichtbar in Ramstein. Unser aller Zeit läuft ab.

„...wer das Schwert nimmt, der soll durchs Schwert umkommen.“

Durch das Schwert wird auch umkommen, wer sich wider besseres Wissen in sein Privatleben zurückzieht und abwartet, was wohl die anderen tun. Es gibt keinen anderen. Es gibt nur uns. Wir alle sind auch für das verantwortlich, was wir zulassen.

Wir wiederholen uns nur ungern, aber: Schließt das Logistikzentrum des organisierten Massenmords. Macht Ramstein dicht!

Quelle: [KenFM via YouTube](#)

## 15. **Blutiger Sonntag**

Am 30. Januar 1972 erschossen Soldaten der britischen Armee 14 unbewaffnete Zivilisten bei einer Bürgerrechtsdemonstration im nordirischen Derry. Dieser Tag ging als "Bloody Sunday" in die Geschichte ein. Die beteiligten Soldaten wurden damals entlastet und die getöteten und verwundeten Iren als Heckenschützen und Bombenattentäter diffamiert.

Erst 26 Jahre später, im Januar 1998, kündigte der damalige Premierminister Tony Blair gerichtliche Nachforschungen an - ein einmaliges Ereignis in der Geschichte der britischen Gerichtsbarkeit. Ab März 2000 wurde der Fall vor Gericht in Derry und

London verhandelt. Filmemacherin Margo Harkin erlebte den “Blutigen Sonntag” als junges Mädchen und dokumentiert mit ihrem Film den Verlauf der Untersuchungen aus der Sicht der betroffenen irischen Familien, die um Rehabilitierung kämpfen. Margo Harkin wurde es ermöglicht, auf offizielles und privates Filmmaterial vom 30. Januar 1972 zurückzugreifen. Erst spät entschloss sie sich, auch selbst als Zeugin vor Gericht auszusagen. Die gesamte Beweisaufnahme zog sich über fünf Jahre hin, eine lange und schmerzhaft Zeit für alle Beteiligten.

Lord Saville of Newdigate schrieb am 24. Oktober 2006 an die betroffenen Familien: “Meine Kollegen und ich mussten in Betracht ziehen: 435 Sitzungstage, 367 Anhörungstage mit 922 Zeugen, 14,5 Millionen gesprochene Worte, 1.563 Statements von unaufgerufenen Zeugen, 160 Tonbänder, 110 Videos und 121 Audiokassetten, 14.000 Seiten detaillierter Argumente der verschiedenen Interessenvertreter. Sollte der Report 2008 veröffentlicht werden, werden zehn Jahre vergangen sein, um ihn abzuschließen.”

2010 wurde der sogenannte Saville-Report, der die Schuld des britischen Militärs am Tod der Zivilisten eindeutig belegt, schließlich veröffentlicht. 38 Jahre nach den Ereignissen entschuldigte sich Premierminister Cameron im Namen der britischen Regierung für die tödlichen Schüsse am “Bloody Sunday”.

Quelle: [arte](#)

#### 16. **Schuld und Schulden: Deutsche Kriegsverbrechen in Griechenland**

Wer hat Recht? Diejenigen, die sagen, irgendwann muss Schluss sein, Deutschland hat genug gezahlt? Oder die, die behaupten, alte Rechnungen seien offen? Der Autor macht sich auf die Suche: Gibt es heute noch Schatten der Besatzungspolitik? Wer waren die Täter, wer die Opfer?

Quelle: [ARD](#)

#### 17. **Der türkische Präsident Erdogan ist Terrorpate des IS!**

Oskar Lafontaine auf der Eröffnungsveranstaltung zum Kommunalwahlkampf in Hannover.

Oskar Lafontaine eröffnet seine Rede mit den Worten “Weltweit sind Länder destabilisiert und ist der Sozialstaat auf dem Rückzug”.

Er spricht über Europa und TTIP, Steuerflüchtlinge, entlarvt den Hype um die AfD, kritisiert das jämmerliche Verhalten der SPD und weist auf die menschenverachtende Politik der Türkei unter Präsident Erdogan und die völkerrechtswidrigen Drohnenkriege hin.

Quelle: [Weltnetz.TV via YouTube](#)

#### 18. **Bernie Sanders**

a. **Noam Chomsky: Young Bernie Sanders Supporters are a “Mobilized Force That Could Change the Country”**

During an event Tuesday at the Brooklyn Public Library, Noam Chomsky, the world-renowned political dissident, linguist, author and professor, was asked about Bernie Sanders’ run for the White House. “[H]e’s considered radical and extremist, which is a pretty interesting characterization, because he’s basically a mainstream New Deal Democrat,” Chomsky said. “His positions would not have surprised President Eisenhower, who said, in fact, that anyone who does not accept New Deal programs doesn’t belong in the American political system. That’s now considered very radical.” Chomsky concluded by noting that Sanders “has mobilized a large number of young people, these young people who are saying, ‘Look, we’re not going to consent anymore.’ And if that turns into a continuing, organized, mobilized force, that could change the country—maybe not for this election, but in the longer term.”

Quelle: [Democracy Now!](#)

b. **The Bernie Sanders Documentary “Bern”**

Support this project by making a donation here at [BernTheMovie.com](#) and help us finish this film ahead of the June primaries. We have a unique opportunity to let Bernie tell his story, in his own words, and show voters exactly who he is and what he stands for. Together, we can give the American public a concise, accurate portrayal of Bernie by letting them watch him in action - from his days as a student activist in the 60’s to his four terms as mayor of Burlington, VT and through his careers in the U.S. House and Senate. Spread the word about this campaign by sharing it with at least FIVE people you feel need to see this film so we can get it in front of 50 million people.

Quelle: [Vimeo](#)

19. **Das Bundesministerium für Arbeit entschuldigt sich**

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales will den Verliererinnen und Verlierern der Arbeitsmarktreformen der Agenda 2010 Dank und Entschuldigung aussprechen.

Quelle: [Alex Busch via YouTube](#)

***Anmerkung Jens Wernicke:** Siehe dazu auch die Webseite zur Aktion: “[Deutschland sagt sorry!](#)”.*

20. **Kabarett und Co.**

a. **Die Anstalt vom 26. April 2016**

Quelle: [ZDF via YouTube](#)



b. **Zwischenbericht aus Brüssel: Schmutziges Türken-Bashing**

Das Europäische Parlament diskutiert über Merkels Türkei-Abkommen. Meine Rede gestern Abend war die einzige, die von links UND rechts Beifall erhielt: je ein Klatscher. Smiley!

Quelle: [Martin Sonneborn via YouTube](#)